

Unterricht am KON in Zeiten des Corona-Virus Hamburg, 15.03.2020/ 15 Uhr

Liebe Eltern

Liebe Schülerinnen und Schüler

Unterricht ab Montag 16. März 2020

Das KON möchte sich entsprechend der notwendigen Solidarität zur Einschränkung der Verbreitung des Corona-Virus verhalten und gleichzeitig unterstützend für alle am Institut wirken. In den letzten Tagen kommen von unseren Dozent*innen tolle Ideen herein, wie wir mit dieser Situation im Sinne unserer Schüler*innen und Studierenden kreativ umgehen können.

Wir setzen auf individuell verantwortliches Handeln aller.

Wir werden immer entsprechend der Maßgaben der Behörden vorgehen. Das KON ist bisher von keiner Behörde zur Schließung aufgefordert worden.

- Einzelunterricht und Paarunterricht in unseren Häusern in Sülldorf, Goßlerhaus, Haus Flachsland werden durchgeführt oder über die KON-App angeboten.
- Unsere Dozenten können auch abweichende Unterrichtszeiten anbieten, sie werden mit Ihnen Kontakt aufnehmen. Unsere Häuser stehen ganztägig zur Verfügung.
- Gruppenunterricht und Seminare fallen aus und werden nach Möglichkeit über die KON-App angeboten.
 - o Die technische Einführung erfolgt mit Hochdruck in den nächsten Tagen.
- Unterrichte in den Koop-Schulen fallen aus wegen der Schulschließung durch die Behörde.
- JeKi-Unterrichte fallen aus wegen der Schulschließung durch die Behörde.
- Kultur macht stark-Maßnahmen fallen aus.
- Konzerte werden abgesagt.

Gemeinsam und konstruktiv möchten wir für die Gesundheit handeln und gleichzeitig die besonderen Möglichkeiten des KON für Eltern, Schüler*innen, Studierende und Mitarbeiter*innen nutzen.

- Ein allgemeines vorsorgliches Fernbleiben vom Unterricht sehen diese Regelungen nicht vor.
- Regelungen für Reiserückkehrer*innen und Erkrankte s.u.
- Wir möchten Sie bitten, die Zahlung der Gebühren weiter fortzusetzen.
- Über die Möglichkeiten der Aussetzung und Rückerstattungen der Gebührenzahlung werden wie Sie entsprechend der Informationen der Behörden und der Bundesregierung benachrichtigen.
- Das KON bietet ab sofort an, kostenlos unser online-Unterrichtswerkzeug KON-Plugin zu nutzen – individuelle Hilfe bei der technischen Einrichtung ist jederzeit nach Terminabsprache möglich.

Ergeben sich durch die Vorgaben der Behörden neue Verhaltensvorgaben für das KON, werden wir Sie natürlich sofort darüber informieren.

Wir hoffen, mit den gemeinsamen Anstrengungen die Ausbreitung des Virus verlangsamen zu helfen und bitten um Ihre angemessene und konstruktive Mitwirkung.

Mit freundlichen Grüßen

Vorstand und Direktion

Allgemeine Regelungen:

Für Reiserückkehrer aus den internationalen Risikogebieten sowie den besonders betroffenen Gebieten Deutschland gilt: Sie nehmen am Unterricht des KON 14 Tage lang nicht teil. Dies gilt für Schüler*innen, begleitende Eltern, Studierende und Dozent*innen.

Bitte beachten Sie, dass sich die Corona-Infektionslage entwickelt und damit auch die Vorgaben der Behörden und die Definition der Risikogebiete sich verändern können.

Im Instrumental- und Gesangsunterricht wird ab Schulbeginn ein Abstand von Schüler*innen und Dozent*innen von 2 Metern eingehalten, das ist aufgrund der Unterrichtssituation in der Regel gut einzuhalten. Auf Händeschütteln und engeren Kontakt wird verzichtet. Ein Austausch von Instrumenten erfolgt nur nach vorheriger Desinfektion. Auch die Tastaturen der Klaviere werden regelmäßig bei Schüler*innen-Wechsel desinfiziert.

In den kommenden Wochen stellen wir verstärkt unser Online-Unterrichtsangebot über KON-Plugin, die neue KON-App zur Verfügung. Damit können wir zukünftige stärkere Beschränkungen des Unterrichtsbesuchs auffangen. Wir bitten Sie schon heute, die Informationen zur KON-App aufmerksam zu verfolgen.

Hygienevorschriften sind bitte genau zu beachten

Alle Beschäftigten am KON, alle Eltern, Schülerinnen und Schüler bitten wir sorgfältig die Hygienehinweise der Hamburger Gesundheitsbehörde bzw. des Robert-Koch-Instituts zu beachten (siehe www.infektionsschutz.de/hygienetipps). Wir alle müssen dabei mit gutem Beispiel vorangehen und zugleich dafür sorgen, dass die Schülerinnen und Schüler die Hygienehinweise ernst nehmen und umsetzen.

Insbesondere geht es um die Einhaltung folgender Hygienemaßnahmen:

- keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln
- mit den Händen nicht das Gesicht berühren, insbesondere nicht Mund und Nase
- ein bis zwei Meter Abstand zu Menschen mit Erkrankungsanzeichen halten – unabhängig von der Krankheit
- regelmäßig und sorgfältig mindestens 20 Sekunden lang mit Seife bis zum Handgelenk die Hände waschen (siehe <https://www.infektionsschutz.de/haendewaschen/>)
- öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen
- Korrekt husten und niesen: Niesen in die Armbeuge, Husten in Taschentücher, Taschen-tücher dann umgehend entsorgen und die Hände mit Seife waschen
- Handtücher und Stifte nicht gemeinsam nutzen

Sorgfältiger Umgang mit Verdachtsfällen

Haben KON-Beschäftigte oder Schülerinnen und Schüler Kontakt zu einer positiv getesteten anderen Person, schicken die Dozent*innen des KON diese Schülerinnen und Schüler nach Rücksprache mit der Direktion nach Hause. Die Direktion informiert dann das örtliche Gesundheitsamt.

Zeigen KON-Beschäftigte oder Schülerinnen und Schüler allgemeine Krankheitssymptome, werden sie nach Hause geschickt. Es erfolgt eine Benachrichtigung der Eltern. Ähneln die Symptome den Corona-Symptomen, muss die Direktion informiert werden. Die Direktion informiert in diesen Fällen das zuständige bezirkliche Gesundheitsamt.